



Pressemitteilung

## **ewz und Mila ermöglichen Online-Umzugshilfe von der Crowd**

*Nach Telekommunikationsanbieter Swisscom und Basler Energieversorger IWB, nutzt auch das Elektrizitätswerk der Stadt Zürich (ewz) den Marktplatz Mila, um seinen Kunden Online-Umzugshilfe von Privatpersonen und Kleinunternehmern zu bieten. Damit erweitert ewz sein Serviceangebot und macht sich den Trend der Collaborative Economy zu eigen.*

Zürich, 16. Juni 2015. Der lokale Marktplatz Mila ([www.mila.com](http://www.mila.com)) startet gemeinsam mit dem Elektrizitätswerk der Stadt Zürich ([www.ewz.ch](http://www.ewz.ch)) einen Online-Umzugsservice, der es Kunden ermöglicht Privatpersonen oder Kleinunternehmer für Dienstleistungen rund um ihr Zuhause in der Nähe zu finden. Über [www.mila.com/ewz](http://www.mila.com/ewz) können Nutzer sogenannte „ewz-friends“ oder „ewz-experts“ für Dienstleistungen wie Lampenmontage, Möbelaufbau, Kabelverlegung oder Installation von Multimedia online buchen, bezahlen und anschliessend bewerten. Während ewz-friends als Privatpersonen mit handwerklichem Geschick in ihrer Freizeit aushelfen, repräsentieren ewz-experts zertifizierte Kleinunternehmer und professionelle Handwerker.

Immer mehr Menschen erwerben Produkte und Dienstleistungen voneinander anstatt von traditionellen Unternehmen. Eine jüngst erschienene Studie des Beratungsunternehmens Deloitte prognostiziert, dass jeder zweite Schweizer in den nächsten 12 Monaten Teil der Sharing Economy sein wird. Diesen Trend hat auch ewz erkannt und mit dem Online-Umzugsservice von der Crowd das Serviceportfolio über die eigenen Kernkompetenzen hinaus erweitert.

„Unsere Kunden werden anspruchsvoller und erwarten von einem Energieunternehmen mehr als nur zuverlässige Stromversorgung. Daher möchten wir mit den ewz-friends einen zusätzlichen Service bieten, der jederzeit online buchbar ist und zu einem nach Hause kommt“, erklärt Andreas Suter, Projektleiter bei ewz.

Manuel Grenacher, Gründer und CEO von Mila, sagte: „Unsere nunmehr vierte Kooperation mit dem Energieversorger ewz zeigt, dass digitale Trends wie Collaborative Economy und Crowdsourcing in den Führungsetagen etablierter Unternehmen angekommen sind. Der Mila-Marktplatz kann Firmen helfen, das Know-how ihrer eigenen Kundenbasis zu erschliessen und dabei zusätzlichen, kostengünstigen und persönlichen Service bieten. Nur so werden Unternehmen fit für das digitale Zeitalter und heben sich von ihrer Konkurrenz ab.“

ewz ([www.ewz.ch](http://www.ewz.ch)) zählt zu den zehn umsatzstärksten Energiedienstleistungsunternehmen in der Schweiz und versorgt seit 1892 die Stadt Zürich und Teile des Kantons Graubünden mit Strom. Die über 1.100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind für 224.000 Kundinnen und Kunden im Einsatz.

### **Wie funktionieren die ewz-friends?**

Qualifizierte Elektroinstallateure mit ESTI-Zulassung sowie Privatpersonen, die handwerklich geschickt sind, können sich unter [www.mila.com/ewz/registrierung](http://www.mila.com/ewz/registrierung) mit kurzer Beschreibung und Profilfoto anmelden. Nach einer Prüfung durch ewz, werden die „ewz-friends“ und „ewz-experts“ online geschaltet. Im Falle eines unerwarteten Schadens sind alle Dienstleister über das Mila-Portal versichert.

Nutzer, die gerade umgezogen sind und entsprechend Hilfe benötigen können unter [www.mila.com/ewz](http://www.mila.com/ewz)

- qualifizierte Kleinunternehmer und Privatpersonen mit entsprechendem Know-how in der Nähe finden und online buchen;
- mit diesen direkt über das Portal kommunizieren, um die Details der Transaktion zu vereinbaren;
- sicher und bequem über Mila per Paypal, Kreditkarte oder bar bezahlen;
- den Service des jeweiligen Dienstleisters online bewerten.

Seit 2013 hilft Mila Unternehmen dabei Online-Marktplätze rund um ihre Produkte und Dienstleistungen aufzubauen. Neben der neuen Kooperation mit ewz, hat Mila bereits Partnerschaften mit den Telekommunikationsanbietern Swisscom in der Schweiz ([www.mila.com/swisscom](http://www.mila.com/swisscom)), Vodafone in Deutschland ([www.mila.com/vodafone](http://www.mila.com/vodafone)) sowie dem Basler Energieversorger IWB ([www.mila.com/iwb](http://www.mila.com/iwb)). Über die Portale der jeweiligen Unternehmen können Nutzer technischen Support bzw. Energieberatung in ihrer Nähe online finden, buchen und bewerten.

### **Was ist Mila?**

Mila ([www.mila.com](http://www.mila.com)) ist ein Marktplatz, auf dem Nutzer Services in ihrer Nachbarschaft online finden, buchen und bewerten können. Grossunternehmen nutzen den Marktplatz, um eine Service Community rund um ihre Produkte und Dienstleistungen aufzubauen und damit ihr Serviceangebot zu erweitern. Mila wurde im Jahr 2013 als Spin-off des Softwareunternehmens Coresystems ([www.coresystems.net](http://www.coresystems.net)) und mit einem Startkapital von 3 Mio. Schweizer Franken gegründet. Das Startup hat Standorte in Berlin (Deutschland) und Zürich (Schweiz).

### **Weitere Informationen unter:**

[www.mila.com/ewz](http://www.mila.com/ewz)

[www.mila.com/friends](http://www.mila.com/friends)

[www.facebook.com/mila](http://www.facebook.com/mila)

[twitter.com/MeetMila](https://twitter.com/MeetMila)

[www.linkedin.com/company/mila](http://www.linkedin.com/company/mila)

### **Pressekontakt Mila**

Anastasia Albert

E-Mail: [aalbert@mila.com](mailto:aalbert@mila.com)

Tel.: +49(0)16094452726